



Ausbildung Südtirol IV

In der Woche vom 29.08. – 04.09.2021 fand im Kulturhaus Gries in Bozen unsere dritte Lehrgangswochen statt. Sie gilt als Abschlusswoche des dreiwöchigen Ausbildungslehrganges zur Tanzleiterin – Tanzen ab der Lebensmitte.

Nachdem diese Lehrgangswochen im Oktober 2020 Corona-bedingt abgesagt werden musste, hat es uns Teilnehmerinnen wahrlich in den Armen und Beinen gekribbelt, diesen Abschluss angehen zu können. Es wurden alle Anstrengungen unternommen, dass diese Woche innerhalb kurzer Zeit und trotz aller Widrigkeiten organisiert werden konnte. Allen Beteiligten ein herzlicher Dank dafür!

Außer unserer meisterhaft kompetenten Lehrgangsleiterin Frau Gertraud Krinzinger, waren anwesend: Referentin Ursula Palfy aus NÖ und Frau Margit Felderer Waldner als Prüfungsbeisitzende und Vertreterin der ARGE TaL-KVW Bildung Südtirol. Sie bildeten zusammen unsere Prüfungskommission. Mara Rammlmair, Assistentin unseres Lehrganges und TL, hat uns in den drei Lehrgangswochen und darüber hinaus bestens betreut. Sie hat uns vor Beginn der letzten Kurswoche an drei Nachmittagseinheiten geschult und an unserem Können gefeilt. Ganz herzlichen Dank für die Unterstützung! Der Hauptschwerpunkt dieser Ausbildungswoche war auf die Lehrprobe gerichtet und die

Prüfungsstunden nahten. Jeder durfte vor der Jury sein Bestes geben. Auf sehr gekonnte und erfahrene Weise wurden die einzelnen Schritte innerhalb der Prüfung gehandhabt. Es ermöglichte ein Lernen durch die Prüfung hindurch. Die Freude darüber war groß, dass alle Teilnehmerinnen die Lehrprobe bestanden haben.

Nun kann unser Tanzleiterinnen-Leben beginnen, sagte Frau Krinzinger und berichtete aus ihrer eigenen, langjährigen Erfahrung. Sie erzählte von ihrer Motivation, die sie persönlich über die ganzen Jahre hindurch getragen hat. Es ist die, dass sie gesehen hat, wie die Leute gerne zum Tanzen kommen, sich auf die Stunde freuen und es ihnen gut tut, Bewegung, Musik und Geselligkeit zu erleben. Da kein Meister vom Himmel gefallen ist und bekanntlich Übung den Meister macht, haben wir viel Rüstzeug mitbekommen und in unseren TL-Rucksack packen können. Wir wurden ermuntert weiterzumachen, zu üben, Hürden und Stolpersteine zu überwinden und so in das Tanzleiterinnenleben hineinzuwachsen. Wir alle freuen uns über den Abschluss und darüber nun der „Nachwuchs im TaL“ zu sein. Wir hoffen, dass wir uns bei so manchem Übungsangebot treffen können. Es wäre ein Wunsch, dass es uns als Gruppe gelingt, zusammenzuwachsen und einander eine Bereicherung zu sein.

Waltraud Verdorfer Huber